

- 4[.] werde dis unzig künfftige Jhoannis [=24. Juni] anzebringen sein
dan die puhren nichtss habendt
5[.] Das vil stukh Manlähen darunder, welche grosse beschwerden, mit
erschätz undt Andern obligationen uff sich tragen.
6[.] Da sy die Bodenzins umb 8800 gl erkaufft, A 1602 Pettendt sy
nit solche beschwerden undt umbkosten gleich uszestehen, wie anie-
zo ein künfftiger keüfer Aber usstehn meusste, sonderlich mit be-
reinigen; konnendt Als solche auch ringer hingeben, sonderlich Jn
ansehen der vilen mit Lauffenden kösten den Curanten Zinss nach-
geben ..."

	Gl.	ss
"Wan per 60 gl ein stukh Manlächen ... Jn Suma sindt 23 wie hievohr Zesehen bringt An gelt"	1380	
"Ubrige 87 stuckh, die nit Manlehen undt Jedes per 85 gl 20 ss gerechnet bringt gelt"	7438	20
"bringt Jn Suma"	8818	20
"Jst für 18 gl"		
"An mine post bahr undt luther geldt"	1250	
"Jn ... der Andern bahr gelt"	174	20
"Suma ..."	1424	20
"Anschlag Wettingische Zeisen"		

- 1) s. Zurlaubiana AH 121/20 S. 1 2) s. ebenda AH 143/54
3) s. ebenda 121/34 S. 2 Abschnitt 2
4) s. ebenda AH 69/61 S. 3 unten 5) s. ebenda S. 3 Abschnitt 2
6) s. ebenda Zeile 26

Dorsualnotiz ebenfalls von Beat Jakob I. Zurlauben
AH 143, 388 bis 389

62

1734 Dezember 15., Abtei Einsiedeln

A

SCHREIBEN VON ABT NIKLAUS [IMFELD] AN MARIA THERESIA ESTHER
LUSSI¹, ZUG

"Dass die Fr. Baass so wohl Zu den auff Unss Verlegten Abbtleylichen
Würden [- Imfeld war am 7. September 1734 zum Abt erwählt worden -],
Alss auch den Annachenden Heyl. Christ-Ferien, und darauff erfolgen-
den Jahreswechs sell Unss mit solchen Ausstruckhungen Gratuliren, und
annoch so Kostliche fisch Zusenden wollen, darumb erstatten Wir
hiermit den erkandtlichen danckh, und Wünschen, dass nicht allein
beygemachte Kertzen Zu dero genehmen Gefallen gereiche, sondern Unss
Öfftere gelegenheiten Zuwachssen, Worin Wir der Fr. Baass gegenbe-
liebenheiten erweisen Könen; mit erwidlicher begird, dass Auch
selbe Anruckhendes Neüe samt einem Zahlreichen gefolg der Jahren in

edlester Gesundtheit, und all wahrem Vergnüegen überschreiten, und von all widrigem stethss bewahrt werden möge, die Wir mit best affectioniertem Gemüth Verbleiben. ...".

- 1) Die Empfängerin war in erster Ehe mit dem 1706 verstorbenen **Beat Kaspar** Zurlauben verheiratet gewesen.

Original, mit Siegel. Wohl aus dem Besitz von Lussis Schwiegersohn, Johann Franz **Landtwing**, an dessen Sohn, Johann Franz Anton Fidel **Landtwing**, übergegangen, welch Letzterer das Schreiben nach 1748 seinem Grosscousin, **Beat Fidel** Zurlauben, überliess
AH 143, 390-391 - Blatt 390^v und 391^r leer

63

[1707?]

A

VERORDNUNG [VON AMMANN BZW. STABFÜHRER¹ UND RAT DER STADT ZUG
BEZÜGLICH DES EINZUGS DES UMGELDS, DES WACHTGELDS SOWIE
DER AUSGABE DER KERNENZETTEL]

*"Auff künfftigen Meitwuchen solet alle [Gast]wirdt Und Wein- und Most s[ch]enkhen [von Zug] Na[c]h 8 uren komen auff das rathauss Mein gnädig heren Und dem Umgäldner [daselbst, Franz Paul **Moos**] rechnung gäben und dass bey 5 lb buoss*

*Auff könfftigen freitag Nach acht Uren Morgenss werdet Meinen gnädig heren auf dem radhauss die ker[n]en Zädel aussgäben lasen auff St. Wolffgan[g]ss hauss [in Zug] wird h. Pfläger [von St. Wolfgang] Johann Jordan schäll [=Schell] 2 Viertel mit 14 ss losung Und auss dem Kauff hauss her hauss Meister [=Immerer der Stadt Zug] Peter **land[t]wing** 1 Viertel mit 8 ss losung die hochgedachten Mein gnädig herren lasentt gebieden dass iete haushaldig selbsten die Zädel lösen solet Und Nit durch die Müller oder bekhen dar Mit kein betrug beschach Und sole denen ledigen döchter die Zädel keiner gäben Wärden als sol[c]h die über 30 Jahr alt seindt Und keine Eltern Mer habet Und Eigen haushaltigen haben Und in der stadt das wacht gält flisige bezalet wan aber Von Einem Vater Mehr alss Ein dochter wäre wan sy schon verschidne hausshaltig haben Und ob 30 Jar alt solen sy danoch nit Mehr als Einfach der Kernen Mit Ein anderen Zuo Empfangen haben wan aber Jemanden darwider handeln wurde sole nit Vür die kernen Zädel schuldig sy Zuo rug gäben sunder sole Noch 5 lb buos Verfallen sey wise dem Noch Manigklichen Zuo Verhalten
Die wuchen wurden das Wachtgält inzi[h]en Von Eim hausshaltig 2 bz Noch altem bruch".*